

September 2006

Monatsbericht der Luftgütemessungen in Niederösterreich

Dr. Werner Hann, Mag. Elisabeth Scheicher

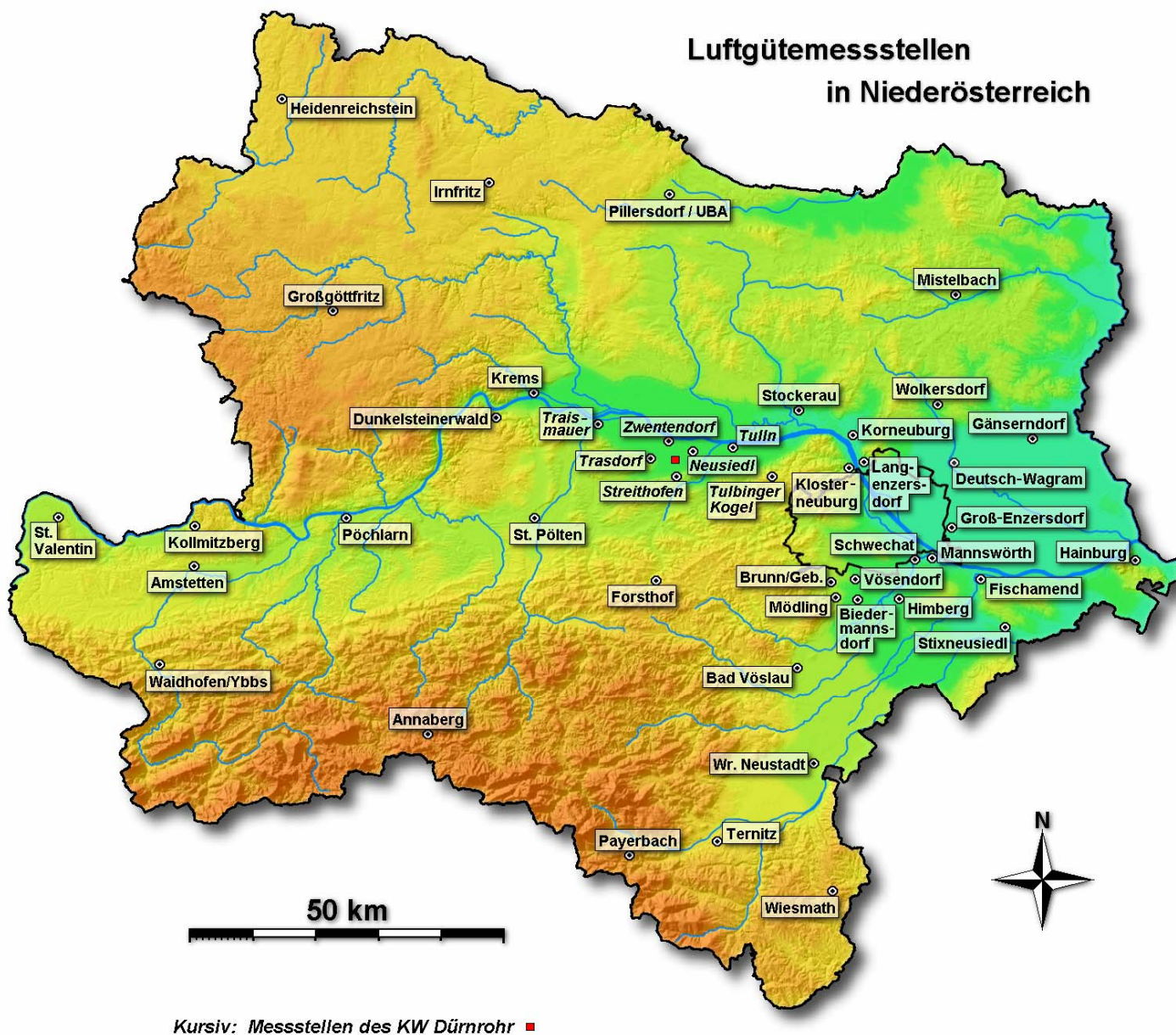


Abbildung: Stationen des NÖ Luftgütemessnetzes

Die Messstellen des Niederösterreichischen Luftgütemessnetzes

Station	SO ₂	NO _x	O ₃	Fein- staub	CO	Wind	T	F	Q	Lage- beschreib- ung	Adresse
Amstetten		✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3300 Amstetten, Nikolaus Lenau-Gasse
Annaberg			✓			✓	✓	✓	✓	Wiese, Wald	3222 Annaberg, Annaberg, Joachimsberg-Längsseitenrotte
Bad Vöslau		✓	✓			✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2540 Bad Vöslau, Forstschule Gainfarn, Petzgasse
Brunn/Geb.						✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2345 Brunn am Gebirge, Ferdinand Hanusch-Gasse
Dunkelsteinerwald	✓	✓	✓			✓	✓			Hügelland, Felder	3512 Bergern im Dunkelsteinerwald, Unterbergern Bäckerberg
Forsthof	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Hügelland, Felder	2533 Klausen-Leopoldsdorf, Forsthof am Schöpfl
Gänsersdorf	✓	✓	✓			✓	✓		✓	Flachland, Felder	2230 Gänsersdorf, Baumschulweg
Gr. Enzersdorf II	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2301 Großenzersdorf, Großenzersdorf
Hainburg	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2410 Hainburg an der Donau, Hainburg Bezirkskrankenhaus
Heidenreichstein	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Hügelkuppe, Wiese	3860 Heidenreichstein, Thaures
Himberg			✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2325 Himberg, Am Alten Markt
Irnfritz	✓		✓			✓	✓			Hügelrücken, Felder	3754 Irnfritz, Rothweinsdorf
Klosterneuburg	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3400 Klosterneuburg, Wiesendgasse/Stadtgärtnerei
Klosterneuburg Verkehr										Stadtgebiet	3400 Klosterneuburg, neben B14
Kollmitzberg	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	Hügelkuppe, Wiese	3323 Neustadtl, Kollmitzberg
Krems	✓	✓	✓			✓	✓			Wohnsiedlung, Sportplatz	3500 Krems, St.Paul-Gasse
Mannswörth				✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2323 Schwechat – Mannswörth, Freizeitgelände
Mistelbach	✓		✓	✓		✓	✓			Hügelland	2130 Mistelbach, Hochbehälter Steinhübel
Mödling	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			Wohnsiedlung	2340 Mödling, Untere Bachgasse
Payerbach	✓	✓	✓			✓	✓	✓		Berggrücken, Wald	2650 Payerbach, Kreuzberg
Pöchlarn		✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Wohnsiedlung	3380 Pöchlarn, Brunnenschutzgebiet
Purkersdorf	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Wohnsiedlung	3002 Purkersdorf
Schwechat	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		Flachland, Bürogebäude	2320 Schwechat, Phönix-Sportplatz
St.Pölten	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		Stadtgebiet	3100 St. Pölten, Eybnerstraße, Schulgebäude
St. Pölten Verkehr		✓		✓	✓	✓	✓			Kreisverkehr	3100 St. Pölten, Europaplatz
St.Valentin-A1		✓	✓	✓		✓	✓	✓		Betriebgebiet	4303 St. Valentin
Stixneusiedl	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Hügelland, Felder	2463 Trauttmannsdorf an der Leitha, Stixneusiedl, Kellergasse/Hochbehälter

Stockerau	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Wohngebiet	2000 Stockerau, Schulweg
Ternitz			✓			✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2620 Ternitz, Grabengasse
Vösendorf	✓	✓		✓	✓	✓	✓			Wohngebiet, Nähe A2	2331 Vösendorf, Kindbergstraße
Waidhofen/Ybbs		✓	✓			✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	3340 Waidhofen an der Ybbs, Atzberg
Wr.Neustadt	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2700 Wiener Neustadt, Neuklosterwiese
Wiesmath			✓			✓	✓	✓	✓	Hügelland, Felder	2811 Wiesmath, Moiserriegel
Wolkersdorf		✓	✓			✓	✓	✓		Hügelland, Felder	2120 Wolkersdorf, Hochbehälter-Breitenkreuz
Ziersdorf			✓			✓	✓			Hügelland, Felder	3710 Ziersdorf, Kläranlage
Tullner Becken *)	SO₂	NO_x	O₃	Schwebstaub	CO	Wind	T	F	Q	Lagebeschreibung	Adresse
Neusiedl	✓	✓				✓	✓	✓	✓	Felder, Wiesen	3442 Langenrohr, Neusiedl im Tullnerfeld
Streithofen	✓	✓	✓			✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3451 Michelhausen, Streithofen
Traismauer	✓	✓				✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3133 Traismauer, Traismauer
Trasdorf	✓	✓				✓	✓	✓		Felder	3453 Trasdorf, Trasdorf
Tulbinger Kogel	✓	✓				✓	✓			Hügelkuppe	3434 Tulbing, Tulbinger Kogel, Figlwarte
Tulln	✓	✓	✓			✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3430 Tulln, Wilhelmstraße
Zwentendorf	✓	✓								Ländliches Wohngebiet	3435 Zwentendorf, Zwentendorf

*) Diese Stationen werden im Rahmen der Überwachung des Kraftwerkes Dürnrohr betrieben und von der Niederösterreichischen Umweltschutzanstalt betreut bzw. gewartet.

Legende:

SO ₂ ...	Schwefeldioxid
NO _x ...	Stickstoffoxide NO & NO ₂
O ₃ ...	Ozon
CO ...	Kohlenmonoxid
Wind ...	Windgeschwindigkeit & -richtung
T ...	Lufttemperatur
F ...	Luftfeuchte
Q ...	Globalstrahlung

Grenzwerte zur Überwachung der Luftgüte

Dauerhafter Schutz der menschlichen Gesundheit

Schadstoff	Mittelwert			
	HMW	MW8	TMW	JMW
SO ₂ µg/m ³	200*)		120	
NO ₂ µg/m ³	200			30**)
PM ₁₀ µg/m ³			50***)	40
CO mg/m ³		10		

*) 3 HMW/Tag, jedoch maximal 48 HMW pro Kalenderjahr bis maximal 350 µg/m³ gelten nicht als Überschreitung

***) Der Immissionsgrenzwert von 30 µg/m³ ist ab 1. Jänner 2012 einzuhalten. Die Toleranzmarge beträgt 30 µg/m³ bei In-Kraft-Treten dieses Bundesgesetzes und wird am 1. Jänner jedes Jahres bis 1. Jänner 2005 um 5 µg/m³ verringert. Die Toleranzmarge von 10 µg/m³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2005 bis 31. Dezember 2009. Die Toleranzmarge von 5 µg/m³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2010 bis 31. Dezember 2011.

***) Pro Kalenderjahr ist die folgende Zahl von Überschreitungen zulässig: ab In-Kraft-Treten des Gesetzes bis 2004: 35; von 2005 bis 2009: 30; ab 2010: 25.

Alarmwerte

Schadstoff	Mittelwert
	MW3
SO ₂ µg/m ³	500
NO ₂ µg/m ³	400

Schutz der Ökosysteme und der Vegetation

Schadstoff	Mittelwert		
	Kalenderjahr	1.Okt. – 31. März	Tagesmittelwert
SO ₂ µg/m ³	20	20	50
NO _x µg/m ³	30		80

Grenzwerte laut Ozongesetz:

Schadstoff	Informations- und Warnwerte	
	Informationsschwelle MW1	Alarmschwelle MW1
Ozon µg/m ³	180	240
	Zielwerte für den Schutz der menschlichen Gesundheit	
	MW8	
Ozon µg/m ³	120 (dürfen im Mittel über 3 Jahre an nicht mehr als 25 Tage pro Kalenderjahr überschritten werden)	

WITTERUNGSVERLAUF SEPTEMBER 2006

Datum	Wetterlage	
1.	H	Hochdruckeinfluss bringt nach klarer Nacht in der zuvor eingeflossenen Kaltluft tiefe Morgentemperaturen und trotz oft wolkenlosen Himmels Maxima von nur 19 bis 25 °C. Am 2. werden zwar mehr Wolken gemeldet, mit höchstens 22 bis 28 °C ist es aber deutlich wärmer.
2.	G	
3.	W	Wolkenfelder einer atlantischen Störung streifen Österreich; im Westen, Norden und Osten regnet es lokal unergiebig. Die Höchsttemperaturen sind kaum verändert.
4.-5.	NW	Nur aus dem äußersten Norden und Osten werden stärkere Bewölkung und einige Schauer oder Strichregen gemeldet. Im übrigen Österreich sorgen zunehmender Hochdruckeinfluss und Warmluftzufuhr für Sonnenschein und hochsommerliche Hitze mit maximal 21 bis 31, im Süden sogar bis 34 °C. Im Verlauf des 5. d. M. bewirkt auch im Norden und Osten zunehmender Hochdruckeinfluss Aufheiterung.
6.-7.	H	Zunächst verursacht schwacher Hochdruckeinfluss trockenes sonniges Wetter. Am 7. September gehen schon am Nachmittag strichweise Gewitter nieder, ehe am späten Abend von Westen her eine Gewitterfront Österreich erreicht. Es bleibt noch sommerlich heiß.
8.	NW	Mit Gewittern und teilweise sehr ergiebigen Niederschlägen überquert die Front Österreich. Dahinter heitert es von Westen her auf; bis zum Abend enden die letzten schwachen Niederschläge. Die Höchsttemperaturen betragen verbreitet 16 bis 21 °C, in Südösterreich auch bis 25 °C.
9.-13	H	Das Zentrum eines mächtigen Hochdruckgebietes zieht langsam von Mitteleuropa zur Ukraine. Abgesehen von Gewittern in Westösterreich am 11. September erlebt Österreich eine Reihe von trockenen und sonnigen Tagen. Morgendliche Nebel oder Hochnebel werden nur ganz vereinzelt gemeldet. Bis zum 14. September steigen die Temperaturen auf maximal 20 bis 28 °C. An diesem Tag treffen von Südwesten her erste Wolkenfelder als Vorboten eines Mittelmeertiefs ein.
14.	HE	
15.-16.	TS	Das Mittelmeertief steuert feuchte Luft gegen die Alpensüdseite. Das führt in Südösterreich zu teilweise sehr intensiven Niederschlägen. Auch im übrigen Bundesgebiet gibt es zwar viele Wolken, die strichweisen Niederschläge sind aber zunächst weniger ergiebig. Die höchsten Temperaturen betragen nur noch 12 bis 24 °C.
17.-18.	Tk	Im Alpenraum herrscht in allen atmosphärischen Schichten Tiefdruckeinfluss. Am 17. regnet es hauptsächlich im Westen und Süden, während der äußerste Norden noch wetterbegünstigt ist. Die maximalen Temperaturen steigen vorübergehend. Am Folgetag bleiben West- und Südösterreich zwar die Hauptniederschlagsgebiete, strichweise und teils gewittrige Niederschläge erfassen aber auch das übrige Bundesgebiet. Lokal ergeben sich tagsüber und in der Nacht zum 19. September sehr große Niederschlagsmengen bei wieder fallenden Temperaturen.
19.	G	Noch herrscht in Österreich Störungseinfluss mit strichweisen Niederschlägen bei maximal 14 bis 23 °C. Von Westen her breitet sich aber ein Hochdruckgebiet im Ostalpenraum aus.
20.-23.	H	Ein kräftiges Hoch lässt die letzten Niederschläge schon am Vormittag des 20. enden und sorgt dann für sonniges und oft sogar wolkenloses Wetter. Nach Auflösung lokaler Boden- oder Hochnebel steigt die Temperatur auf Höchstwerte von 17 bis 27 °C. Bis zum 23. d. M. zieht der Kern des Hochs zwar nach Osteuropa, in Österreich ändert sich aber am herrschenden Wetter noch nichts.
24.-25.	G	Am 24. herrscht allgemein noch trockenes sonniges Wetter. Am nächsten Tag erreicht eine Störungszone Vorarlberg und verursacht hier das Aufkommen mäßig starker Niederschläge. Es bleibt warm.
26.	TR	Von der Nordsee bis in den Mittelmeerraum reichende Störungszone beeinflusst vor allem das Wetter in Westösterreich. In Vorarlberg regnet es recht heftig, Ost- und Südösterreich bleiben praktisch niederschlagsfrei. Im Westen sinkt die Temperatur auf maximal 13 bis 21 °C.
27.	G	Schwacher Störungseinfluss sorgt zunächst besonders im Westen für etwas Regen. Am Nachmittag entstehen Gewitter mit lokal ergiebigem Regen in Ost- und Südostösterreich. Die höchsten Temperaturen bleiben mit 15 bis 25 °C übernormal.
28.	H	Hochdruck von Westen her bringt erneut warmes, sonniges und trockenes Wetter.
29.-30.	SW	An der Vorderseite eines Tiefs über dem Nordatlantik liegt Österreich unter einer südwestlichen Höhenströmung. Immer noch erreicht die Temperatur Maxima von 17 bis 25 °C. An beiden Tagen werden aber Schauer oder Gewitter mit teils beträchtlichen Regenmengen gemeldet.

Derka

H: Hoch über West- und Mitteleuropa h: Zwischenhoch Hz: Zonale Hochdruckbrücke HF: Hoch mit Kern über Fennoskandien HE: Hoch mit Kern über Osteuropa N: Nordlage NW: Nordwestlage W: Westlage SW: Südwestlage S: Südlage G: Gradientschwache Lage TS: Tief südlich der Alpen TwM: Tief über dem westlichen Mittelmeer TSW: Tief im Südwesten Europas TB: Tief bei den Britischen Inseln TR: Meridionale Tiefdruckrinne Tk: Kontinentales Tief Vb: Tief auf der Zugstraße Adria - Polen Die angegebenen Wetterlagen beziehen sich auf den Raum Wien.

Quelle: ZAMG

Schadstoffe im September 2006

Schwefeldioxid im September 2006 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen								
SO ₂ [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	Monats- mittel	max. HMW	max. MW3	max. TMW	98%- Perz.	Über- schreitung von 200 $\mu\text{g}/\text{m}^3$	Über- schreitung von 120 $\mu\text{g}/\text{m}^3$	Verfügbar- keit in %
Dunkelsteinerwald	3	14	12	6	9	0	0	97,7
Forsthof	4	16	14	7	11	0	0	97,8
Groß Enzersdorf II	3	23	16	6	11	0	0	97,8
Gänserndorf	5	52	30	9	17	0	0	97,8
Hainburg	6	56	32	15	28	0	0	97,8
Heidenreichstein	3	40	23	9	9	0	0	97,5
Irnfritz	4	25	18	8	11	0	0	97,8
Klosterneuburg	5	25	19	11	15	0	0	97,8
Kollmitzberg	3	20	10	7	7	0	0	97,8
Krems	3	17	15	7	10	0	0	97,7
Mistelbach	4	28	21	10	11	0	0	97,2
Mödling	4	40	20	11	17	0	0	97,8
Neusiedl	6	22	16	9	13	0	0	87,8
Payerbach	3	11	10	6	9	0	0	97,8
Purkersdorf	4	23	19	8	12	0	0	97,8
Schwechat	4	35	18	8	13	0	0	97,8
St. Pölten	4	36	20	8	11	0	0	97,7
Stixneusiedl	4	24	16	8	11	0	0	97,8
Stockerau	3	22	17	7	11	0	0	88
Streithofen	3	16	13	5	9	0	0	89,2
Traismauer	3	17	14	4	9	0	0	89,2
Trasdorf	7	26	20	10	15	0	0	89
Tulbinger Kogel	11	29	24	14	18	0	0	88,3
Tulln	6	26	23	11	14	0	0	88,3
Vösendorf	4	31	15	7	12	0	0	97,8
Wiener Neustadt	3	31	17	7	11	0	0	97,8
Zwentendorf	6	32	25	10	18	0	0	89

Stickstoffdioxid im September 2006 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen								
<i>NO₂ [ug/m³]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. TMW</i>	<i>98%- Perz.</i>	<i>Über- schreitung von 80µg/m³</i>	<i>Über- schreitung von 200µg/m³</i>	<i>Verfüg- barkeit in %</i>
Amstetten	22	78	71	33	54	0	0	97,8
Bad Vöslau	13	61	47	20	42	0	0	97,8
Dunkelsteinerwald	8	34	29	14	19	0	0	97,7
Forsthof	8	42	25	13	19	0	0	97,7
Groß Enzersdorf II	12	61	42	22	36	0	0	97,8
Gänserndorf	11	73	41	17	31	0	0	97,8
Hainburg	11	50	36	20	29	0	0	97,8
Heidenreichstein	5	31	15	8	10	0	0	97,6
Klosterneuburg	18	63	56	27	48	0	0	97,8
Klosterneuburg Verkehr	37	107	96	56	92	0	0	97,8
Kollmitzberg	9	65	31	18	27	0	0	97,8
Krems	22	99	87	34	67	0	0	98,3
Mödling	19	86	68	42	55	0	0	97,6
Neusiedl	10	46	36	20	31	0	0	87,7
Payerbach	4	17	12	7	10	0	0	97,6
Poehlarn	14	88	52	24	36	0	0	99,9
Purkersdorf	16	84	53	27	42	0	0	99,9
Schwechat	24	119	87	44	69	0	0	97,8
St.Poelten	21	84	78	34	59	0	0	97,7
St. Pölten-Verkehr	44	120	108	66	96	0	0	97,7
St. Valentin A1	25	109	89	43	75	0	0	97,9
Stixneusiedl	12	69	55	24	36	0	0	97,8
Stockerau	26	143	104	38	82	0	0	88
Streithofen	10	34	30	16	26	0	0	89
Traismauer	13	60	47	24	34	0	0	88,9
Trasdorf	11	53	40	20	28	0	0	88,8
Tulbinger Kogel	8	45	31	17	24	0	0	88,1
Tulln	27	119	94	47	69	0	0	88,1
Vösendorf	23	126	93	49	69	0	0	97,6
Waidhofen/Ybbs	5	21	17	12	15	0	0	98,3
Wiener Neustadt	18	73	61	33	54	0	0	97,7
Wolkersdorf	10	88	57	20	34	0	0	91,9
Zwentendorf	13	55	41	21	35	0	0	88,7

Ozon im September 2006 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen

Ozon [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	Monats- mittel	max. HMW	max. MW1	max. MW8	98%- Perz.	Über- schreitung von $120\mu\text{g}/\text{m}^3$	Über- schreitung von 180 $\mu\text{g}/\text{m}^3$	Verfüg- barkeit in %
Amstetten	43	114	112	91	96	0	0	97,8
Annaberg	72	114	114	110	106	0	0	97,8
Bad Vöslau	61	124	124	109	108	0	0	97,8
Dunkelsteinerwald	56	142	140	110	112	0	0	97,7
Forsthof	77	124	120	114	112	0	0	97,8
Gänserndorf	61	140	136	105	108	0	0	97,8
Groß Enzersdorf II	55	126	119	106	108	0	0	97,8
Hainburg	67	140	127	105	110	0	0	97,7
Heidenreichstein	67	142	139	119	116	0	0	97,6
Himberg	56	124	123	108	106	0	0	97,8
Irnfritz	75	134	132	118	116	0	0	97,8
Klosterneuburg	60	212	206	135	106	0	1	97,8
Kollmitzberg	68	128	127	118	110	0	0	97,7
Krems	47	130	130	102	102	0	0	97,7
Mistelbach	67	128	126	111	112	0	0	97,3
Mödling	58	128	127	114	108	0	0	97,8
Payerbach	85	118	117	113	112	0	0	97,8
Pöchlarn	54	132	129	113	110	0	0	99,7
Purkersdorf	50	120	118	106	106	0	0	97,6
Schwechat	56	140	132	120	108	0	0	97,8
St. Pölten	52	134	132	104	104	0	0	97,7
St. Valentin	42	118	114	92	94	0	0	97,8
Stixneusiedl	64	128	128	104	104	0	0	97,8
Stockerau	47	204	188	122	102	0	1	88
Streithofen	59	139	126	112	110	0	0	89,2
Ternitz	59	120	120	113	108	0	0	97,8
Tulln	F	105	103	99	98	0	0	53,8
Waidhofen/Ybbs	55	112	111	102	98	0	0	97,7
Wiener Neustadt	56	118	117	109	108	0	0	97,8
Wiesmath	87	116	116	110	110	0	0	96,7
Wolkersdorf	68	136	130	117	112	0	0	91,9
Ziersdorf	58	124	123	108	112	0	0	97,8

PM10 im September 2006 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen							
<i>Staub [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. TMW</i>	<i>98%-Perz.</i>	<i>Überschrei- tung von 50 $\mu\text{g}/\text{m}^3$</i>	<i>Verfügar- keit in %</i>
Amstetten	28	84	63	49	64	0	100
Forsthof	25	74	57	44	52	0	100
Groß Enzersdorf II	31	444	172	48	71	0	100
Hainburg	30	86	62	45	58	0	100
Heidenreichstein	23	145	77	43	55	0	99,9
Himberg	34	271	210	82	129	5	100
Klosterneuburg	29	147	79	47	71	0	100
Klosterneuburg Verkehr	34	130	99	57	83	8	100
Mannswörth	38	320	165	73	116	4	94,9
Mistelbach	28	92	64	45	58	0	99,4
Mödling	26	67	62	44	52	0	100
Poechlarn	27	103	60	46	65	0	99,9
Purkersdorf	25	104	65	42	51	0	100
Schwechat	33	112	84	52	65	1	99,9
St. Pölten	30	109	67	58	64	1	89
St.Poelten-Verkehr	33	130	94	65	73	2	99,9
St. Valentin A1	23	103	76	46	52	0	100
Stixneusiedl	26	84	67	48	51	0	100
Stockerau	25	76	56	38	47	0	90
Vösendorf	24	71	62	41	50	0	100
Wiener Neustadt	28	78	59	45	55	0	100

Kohlenmonoxid im September 2006 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen							
<i>CO [mg/m^3]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. MW8</i>	<i>98%- Perz.</i>	<i>Überschrei- tung von 10 mg/m^3</i>	<i>Verfügar- keit in %</i>
Mödling	0,25	1,46	0,63	0,43	0,47	0	99,2
Schwechat	0,24	0,79	0,6	0,5	0,5	0	99,3
St.Poelten- Verkehr	F	1,34	1,01	0,77	0,9	0	54,9
Vösendorf	0,23	0,86	0,6	0,48	0,52	0	99,4

Überschreitungen im September 2006 PM10

	Amstetten	Biedermannsdorf	Brunn am Gebirge	Forsthof	Groß Enzersdorf II	Hainburg	Heidenreichstein	Himberg	Klosterneuburg	Klosterneuburg Verk.	Krems	Mannswörth	Mistelbach	Mödling	Pöchlarn	Purkersdorf	Schwechat	St. Pölten	St.Poelten-Verkehr	St. Valentin-A1	Stixneusiedl	Stockerau	Vösendorf	Wiener Neustadt
1. September 2006																								
2. September 2006																								
3. September 2006																								
4. September 2006																								
5. September 2006																								
6. September 2006																								
7. September 2006										●														
8. September 2006																								
9. September 2006																								
10. September 2006																								
11. September 2006																								
12. September 2006									●	●														
13. September 2006									●	●														
14. September 2006									●	●														
15. September 2006										●														
16. September 2006																								
17. September 2006																								
18. September 2006										●								●	●					
19. September 2006																								
20. September 2006																								
21. September 2006																								
22. September 2006																								
23. September 2006																								
24. September 2006																								
25. September 2006									●	●														
26. September 2006									●	●							●							
27. September 2006																								
28. September 2006																								
29. September 2006																				●				
30. September 2006																								

Ozon Überschreitungen der Informationsschwelle

	Amstetten	Annaberg	Bad Vöslau	Dunkelsteiner Wald	Forsthof	Gänsendorf	Groß Enzersdorf II	Hainburg	Heidenreichstein	Himberg	Irnritzt	Klosterneuburg	Kollmitzberg	Krems	Mistelbach	Mödling	Payerbach	Pöchlarn	Purkersdorf	Schwechat	St. Pölten	St. Valentin-A1	Stixneusiedl	Stockerau	Streithofen	Ternitz	Tulln	Waidhofen/Ybbs	Wiener Neustadt	Wiesmath	Wolkersdorf	Ziersdorf	
1. September 2006																																	
2. September 2006											●													●									
3. September 2006																																	
4. September 2006																																	
5. September 2006																																	
6. September 2006																																	
7. September 2006																																	
8. September 2006																																	
9. September 2006																																	
10. September 2006																																	
11. September 2006																																	
12. September 2006																																	
13. September 2006																																	
14. September 2006																																	
15. September 2006																																	
16. September 2006																																	
17. September 2006																																	
18. September 2006																																	
19. September 2006																																	
20. September 2006																																	
21. September 2006																																	
22. September 2006																																	
23. September 2006																																	
24. September 2006																																	
25. September 2006																																	
26. September 2006																																	
27. September 2006																																	
28. September 2006																																	
29. September 2006																																	
30. September 2006																																	

Eingesetzte Messgeräte

Komponente	Messprinzip	Gerät	Hersteller	Nachweisgrenze	Messbereich
Schwefeldioxid	UV-Fluoreszenz	ML 8850	MLU	1,0 ppb	500 ppb
		ML 8850S	MLU	1,0 ppb	500 ppb
		APSA 360	Horiba	0,5 ppb	500 ppb
Stickoxide	Chemiluminiszenz	APNA 360	Horiba	0,5 ppb	500 ppb
Ozon	UV-Photometer	APOA 360	Horiba	0,5 ppb	200 ppb
		ML 8810	MLU	2 ppb	500 ppb
Kohlenmonoxid	Infrarotabsorption	APMA 360	Horiba	0,05 ppm	20 ppm
PM 10	Gravimetrisch	TEOM 1400	R&P	5 µg/m ³	1 mg/m ³
		TEOM 1400A	R&P		
	Radiometrisch (b-Absorption)	FH62I-N		10 µg/m ³	1 mg/m ³
Benzol	Gaschromatograph	Airmotec	Airmotec	0,16 µg/m ³	